

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Finanzausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 19.05.2016	Beginn 17:00 Uhr	Ende 18:50 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Christoforidou, Elissavet
Hortolani, Frauke Dr.
Kick, Hans-Werner
Tempel, Gabriele
Lenz, Heinz-Jürgen
Rüttershoff, Heinz-Joachim

Vertretung für Herrn Matthias
Kampschulte

Thier, Heinz Georg
Zeilert, Hans-Jürgen
Schwunk, Michael
Gießwein, Brigitta
Weidenfeld, Uwe

Vertretung für Herrn Marcel
Gießwein

Lubitz, Eleonore
Burbulla, Johanna

Vertretung für Herrn Wulf
Huppelsberg

Kranz, Jürgen

Vorsitzender

Kirschner, Thorsten

stellv. Vorsitzender

Flüshöh, Oliver

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Eibert, Peter
Grollmann, Gabriele
Heringhaus, Petra
Mollenkott, Marion
Schweinsberg, Ralf

Schriftführer/in

Bach, Cornelia

Abwesend:

Mitglieder

Kampschulte, Matthias

Vertreten durch Herrn Heinz-
Joachim Rüttershoff

Huppelsberg, Wulf

Vertreten durch Frau Johanna
Burbulla

Pfeffer, Jörg

stellv. Vorsitzender

Gießwein, Marcel

Vertreten durch Herrn Uwe
Weidenfeld

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2016
- 4 Fragen der Einwohner/innen an Finanzausschuss und Verwaltung
- 5 Mitteilungen
- 6 Entwicklung der Asylkosten
- 7 GPA-Bericht - Teilbereich Finanzen 096/2016
- 8 3. Controllingbericht zu Produktergebnissen 2016 084/2016
- 9 Haushaltssanierungsplan
- 9.1 Genehmigung der Fortschreibung 2016 des Haushaltssanierungsplans 093/2016
- 10 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende, Herr Kirschner, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Finanzausschusses.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kirschner stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.03.2016

Die Niederschrift vom 17.03.2016 wird einstimmig genehmigt.

4 Fragen der Einwohner/innen an Finanzausschuss und Verwaltung

Keine

5 Mitteilungen

Keine

6 Entwicklung der Asylkosten

Herr Schweinsberg berichtet über die Entwicklung der Asylkosten. Die geplante Evaluation werde voraussichtlich erst im September 2016 erfolgen. Ein Gespräch mit dem Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises, den Hauptverwaltungsbeamten und weiteren Landtags- und Bundestagsabgeordneten werde am Freitag, den 20.05.2016 stattfinden. Am 16.06.2016 sollen ca. 65 Personen nach Bochum zur Erfassung gebracht werden, damit das offizielle Asylverfahren begonnen werden könne. Momentan wird für das laufende Haushaltsjahr eine Abweichung in Höhe von rd. 1,382 Mio. Euro prognostiziert. Zu dieser Problematik werde morgen bei dem Treffen mit dem Landrat ein Positionspapier der Hauptverwaltungsbeamten überreicht.

Herr Eibert (FBL 4) führt weiter aus, dass zurzeit ca. 300 Personen in Schwelm noch keinen Asylantrag gestellt haben, da die Erfassung noch nicht erfolgt sei. Insgesamt leben zurzeit rd. 500 Asylbewerber in Schwelm.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich mehrheitlich für eine Erstattung durch das Land und den Bund auf Basis der tatsächlichen Asylbewerberzahlen aus. Herr

Flüshöh (CDU-Fraktion) betont, seine Fraktion sei nicht bereit, die Hebesätze zu erhöhen, wenn die Landesregierung die Kommunen nicht ausreichend unterstütze.

Herr Schweinsberg teilt mit, dass die Stadt im regelmäßigen Austausch mit der Bezirksregierung stehe, um geeignete Maßnahmen einleiten zu können. Aktuell sei die Entwicklung der Gewerbesteuererträge positiv, so dass nach heutigem Stand kein Nachtragshaushalt geplant sei. Der Controllingbericht einschließlich der Auswertung zu den Asylkosten werde nach der Ausschusssitzung an die Bezirksregierung geschickt.

Es folgt eine Diskussion über die asymmetrische Verteilung der Flüchtlinge im Land, die unterschiedliche Höhe der Kosten in den einzelnen Städten und Kreisen und die Erstattungen für Landeseinrichtungen an die jeweilige Kommune, in der sich diese Einrichtungen befinden. Ob die Evaluation hier einen Ausgleich schaffen könne, bleibt ungewiss.

Der Erstattungsbetrag von 10.000 Euro pro Flüchtling reiche heute nur für die Deckung des unmittelbaren Lebensunterhalts, eine soziale Teilhabe sei damit nicht möglich. Zukünftig würden die Kosten im Jugend- und Sozialbereich daher steigen, erläutert Herr Schweinsberg.

Nachdem eine weitere Auswertung der Asylkosten, gemeinsam mit dem Controllingbericht, zur nächsten Sitzung des Finanzausschuss vorgelegt werden soll, stellt Herr Kirschner Kenntnisnahme der Sitzungsvorlage fest.

7 GPA-Bericht - Teilbereich Finanzen

096/2016

Herr Schweinsberg stellt den Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt GPA vor. Dieser basiere auf den Zahlen aus dem Jahr 2013.

Auch wenn kaum neue Anregungen aufgezeigt würden, so biete der Bericht einen guten Überblick und eine Grundlage für Diskussionen und zukünftige Planungen, so Herr Kick (SPD-Fraktion).

Ein Auszug aus den Anregungen und Empfehlungen:

- Anhebung der KAG-Beitragssätze auf den höchstmöglichen Stand (Auswertung für den Ausschuss für Umwelt und Stadtentwicklung für Etat 2017)
- Höhe des kalkulatorischen Zinssatzes bei Abwassergebühren TBS (Verwaltungsrat der TBS)
- Veräußerung von Gebäuden, siehe hierzu die HSP-MN 17
- Kosten der Ratsarbeit senken, Entscheidung der Politik nötig
- Höhe der Realsteuern, siehe politische Beratungen zum Haushalt

Herr Schwunk (FDP-Fraktion) schlägt vor, die aktuell günstigen Zinssätze langfristig zu sichern. Er bittet um die Einholung von Angeboten.

Herr Schweinsberg verweist auf eine Ratsentscheidung aus dem Jahr 2012, die einen Höchstbetrag der Liquiditätskredite für diese Zwecke festlegt. Dieser Beschluss sollte aktualisiert und von diesem Rat neu entschieden werden.

Herr Schwunk bittet die Verwaltung um eine Aufstellung, wie die Hinweise und Empfehlungen der GPA umgesetzt worden seien:

- Anhebung der KAG-Beiträge auf den höchstmöglichen Stand
- Senkung des Öffentlichkeitsanteils an den Gebühren der TBS
- Senkung der Kosten der politischen Arbeit/Gremienarbeit

Danach stellt der Herr Kirschner Kenntnisnahme der Sitzungsvorlage fest.

8 3. Controllingbericht zu Produktergebnissen 2016 084/2016

Frau Mollenkott (FBL 3) stellt den Controllingbericht zum 30.04.2016 vor und weist auf die Einarbeitung der Beurteilung der Verwaltung hin. Die Zahlen im Asylbereich seien tagesaktuell abgefragt worden und auch bei den Gewerbesteuererträgen haben sich bis zur Sitzung keine Veränderung ergeben.

Herr Flühöh dankt der Verwaltung für die gute Arbeitsgrundlage. Diese gebe auch der Bezirksregierung eine Grundlage zur Beurteilung der haushaltswirtschaftlichen Lage.

Herr Schwunk bittet um eine Auswertung der Energiekosten für den Liegenschaftsausschuss.

Anschließend stellt der Ausschussvorsitzende Kenntnisnahme der Sitzungsvorlage fest.

9 Haushaltssanierungsplan

9.1 Genehmigung der Fortschreibung 2016 des 093/2016 Haushaltssanierungsplans

Herr Schweinsberg nimmt Stellung zur Haushaltsgenehmigung der Bezirksregierung. Der Haushalt 2016 sei ambitioniert aber ausführbar. Neue freiwillige Leistungen dürften nur übernommen werden bei gleichzeitigem Wegfall bestehender freiwilliger Leistungen. Diese Genehmigung soll die Verwaltung nicht zum Ausruhen motivieren sondern Ansporn für die Zukunft sein.

Die Genehmigungsverfügung der Bezirksregierung wird zur Kenntnis genommen.

10 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Frau Dr. Hortolani (SPD-Fraktion) möchte zum Thema „Falschparker wissen, ob zurzeit genügend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Parkraumüberwachung (sog. Politessen) im Einsatz seien und der Planansatz im Haushalt erreichbar sei.

Herr Schweinsberg führt aus, dass derzeit nicht alle Stellen besetzt seien.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 13.06.2016	Schriftführerin gez. Bach	Vorsitzender gez. Kirschner
-------------------------	-------------------------------------	---------------------------------------